



Der Oberbürgermeister beantragt für die morgige Stadtverordnetenversammlung die nächste Verlängerung für die „**Aufstellung einer Sozialen Erhaltungssatzung nach § 172 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch**“ - wie es im Beamtendeutsch heißt.

[Terminverlängerung-20-SVV-0441Herunterladen](#)

Damit setzt sich eine Entwicklung fort, welche das völlige Versagen der Stadtpolitik noch einmal auf krasse Art und Weise verdeutlicht.

Während Bauvorhaben von Immobilieninvestoren in beschleunigten Verfahren und vorhabenbezogenen Bebauungsplänen bevorzugt bearbeitet werden, haben Mieter\*innen in Potsdam - und in dem Fall vor allem in der Teltower Vorstadt - noch immer nicht den geringsten Schutz vor Verdrängung, Umwandlung und Mieterhöhungen.

Seit 2019 !!! arbeitet die Stadt nun an einer Sozialen Erhaltungssatzung, hat immer wieder versprochen, sie endlich vorzulegen, ignoriert nun sogar einen Aufstellungsbeschluss und lässt die Mieter\*innen dieser Stadt ein weiteres Mal im Stich.

Nun darf auf dem RAW Gelände und anderswo fleißig gebaut werden und die Politik in dieser Stadt wird ein weiteres Mal die Arme heben und feststellen: Da können wir leider nichts machen, wenn nach Aufwertung Verdrängung folgt.

*Es ist ein Desaster.*

**Wer bekennt sich endlich zur politischen Verantwortung und tritt zurück?**